



Kompetenzprofil Integrationsvorlehre
Profil de compétences préapprentissage d'in-
tégration
Profilo di competenze Pretirocinio d'integra-
zione

Gesundheitsberufe

vom **15.06.2017**

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
1 Ziel.....	3
2 Merkmale und Grundvoraussetzungen	3
2.1 Merkmale des Berufsfelds	3
2.2 Individuelle Teilnahmevoraussetzungen	3
2.2.1 Berufsfeldspezifische und persönliche Teilnahmevoraussetzungen.....	3
2.2.2 Sprachliche Teilnahmevoraussetzungen	4
3 Tätigkeitsfelder der Integrationsvorlehre	4
3.1 Tätigkeitsfeld 1: Hauswirtschaft.....	4
3.2 Tätigkeitsfeld 2: Logistik	4
3.3 Tätigkeitsfeld 3: Allgemeine Pflege	4
3.4 Tätigkeitsfeld 4: Delegierte Pflege.....	4
3.5 Tätigkeitsfeld 5: Teamarbeit	4
4 Katalog der angestrebten Kompetenzen der Integrationsvorlehre.....	5
4.1 Einleitung	5
5 Erarbeitung und Stellungnahme	13

1 Ziel

Das Kompetenzprofil Integrationsvorlehre beschreibt die angestrebten Kompetenzen im jeweiligen Berufsfeld, über die Teilnehmende der Integrationsvorlehre **Gesundheitsberufe** am Ende der einjährigen Ausbildung verfügen sollen. Hierbei handelt es sich um die angestrebten praktischen Grundfertigkeiten und das Grundlagenwissen im jeweiligen Berufsfeld sowie die angestrebten sprachlichen, schulischen, überfachlichen Kompetenzen mit Berufsfeldbezug. Es bildet die Grundlage für die Definition der Ausbildungsziele und -inhalte sowie für die Entwicklung von praktischen und schulischen Ausbildungskonzepten und -programmen. Die Teilnahmebestätigungen der Integrationsvorlehre beziehen sich ebenfalls auf das Kompetenzprofil.

2 Merkmale und Grundvoraussetzungen

Da in den Gesundheitsberufen Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe) und Assistentin Gesundheit und Soziales (AGS) vorwiegend Frauen arbeiten, wird im Text die weibliche Form verwendet. Sie gilt natürlich auch für die männlichen Teilnehmer der Integrationsvorlehre.

2.1 Merkmale des Berufsfelds

Die Fachfrau/Fachmann Gesundheit (FaGe) und die Assistentinnen Gesundheit und Soziales (AGS) arbeiten mehrheitlich in den Berufsfeldern Spital, Psychiatrie, Alters- und Pflegeheim und in der Spitex. Sie betreuen Menschen die auf Hilfe angewiesen sind. Die FaGe und die AGS arbeiten in verschiedenen Bereichen wie zum Beispiel: Chirurgie, Medizin, Langzeitpflege usw.. Die hauswirtschaftlichen Tätigkeiten, medizinaltechnischen Verrichtungen sowie Mithilfe bei der Körperpflege oder dem Essen, gehören zu ihrem Arbeitsalltag. Bei beiden Berufsfeldern gehören schriftliche Arbeiten, wie zum Beispiel das Festhalten von pflegerischen Massnahmen oder von Beobachtungen, ebenfalls dazu. Sie arbeiten unter fachkundiger Anleitung in einem Team mit. Bei den meisten Berufsfeldern der FaGe und AGS wird im Schichtbetrieb gearbeitet.

2.2 Individuelle Teilnahmevoraussetzungen

2.2.1 Berufsfeldspezifische und persönliche Teilnahmevoraussetzungen

Die Integrationsvorlehre Gesundheitsberufe ist eine Vorbereitung, je nach Eignung, auf die Ausbildung als FaGe oder AGS. Folgende Anforderungen müssen erfüllt sein:

Sozialkompetenz:

- Guter Umgang mit Nähe und Distanz
- Hilfsbereitschaft
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit im Team
- Unabhängig von Glaube, Kultur und Geschlecht im Team oder mit Patienten, Bewohnern, Klienten zusammenarbeiten können

Gesundheitliche Anforderungen:

- Gute körperliche und psychische Verfassung

Selbstkompetenz:

- Motivation einen Pflegeberuf zu erlernen
- Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit
- Verbindlichkeit
- Ehrlichkeit

Weitere Anforderungen:

- Bereitschaft Schichtarbeit zu leisten
- Grosse Bereitschaft Deutsch in Schrift und Sprache zu verbessern
- Einhaltung von verschiedenen Vorschriften wie zum Beispiel der Schweigepflicht

2.2.2 Sprachliche Teilnahmevoraussetzungen

- Sprachniveau mündlich und schriftlich : A2

3 Tätigkeitsfelder der Integrationsvorlehre **Gesundheitsberufe**

Die Teilnehmenden der Integrationsvorlehre Gesundheitsberufe arbeiten im Spital, Alters- und Pflegeheimen, in der Psychiatrie oder in der Spitex. Sie eignen sich die Grundkompetenzen im Bereich der Hauswirtschaft an. Einfache pflegerische Tätigkeiten führen sie unter Aufsicht oder auf Delegation von einer Fachperson durch. Sie arbeiten in einem Team mit. Den Patienten, Bewohnern oder Klienten gegenüber treten sie freundlich und zuvorkommend auf.

3.1 Tätigkeitsfeld 1: **Hauswirtschaft**

Die Teilnehmenden sind für die Sauberkeit in den Zimmern und Nebenräumen verantwortlich. Sie pflegen und warten das Mobiliar und die Pflegeutensilien. Das Zubereiten der Getränke und die Blumenpflege gehört ebenfalls in das Tätigkeitsfeld.

3.2 Tätigkeitsfeld 2: **Logistik**

Die Teilnehmenden sind für die korrekte Verteilung der Post auf der Station zuständig. Sie können verschiedene Botengänge übernehmen. Ebenfalls tragen sie eine Teilverantwortung für das Bestellwesen und die Entsorgung der verschiedenen Materialien.

3.3 Tätigkeitsfeld 3: **Allgemeine Pflege**

Die Teilnehmenden sind für das Servieren und Abräumen von Mahlzeiten und Getränken zuständig. Dazu gehört auch das schriftliche Festhalten in den verschiedenen Protokollen.

3.4 Tätigkeitsfeld 4: **Delegierte Pflege**

Die Teilnehmenden unterstützen die Fachpersonen in einfachen Pflegesituationen wie zum Beispiel: Mobilisation, Körperpflege und Ernährung.

3.5 Tätigkeitsfeld 5: **Teamarbeit**

Die Teilnehmenden arbeiten aktiv im Team mit. Sie halten sich an Regeln und Vorschriften bezüglich Zusammenarbeit.

4 Katalog der angestrebten Kompetenzen der Integrationsvorlehre **Gesundheitsberufe**

4.1 Einleitung

Tätigkeitsfeld 1: Hauswirtschaftliche Tätigkeiten					
	Praktische Grundfertigkeiten	Berufsbezogene Sprache	Schulisches Grundlagenwissen (Rechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT)	Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte)	Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja
1.1.	Ordnung und Sauberkeit im Zimmer				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich bin für das Aufräumen und Abstauben in den Zimmern verantwortlich Ich bin für das Auffüllen der Pflegeschränke mit Wäsche und Pflegematerial zuständig Bei Neueintritten richte ich das Zimmer mit den notwendigen Materialien ein. Bei Austritten reinige ich das Mobiliar und die Pflegeutensilien korrekt und zeitnah 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann die hygienischen Richtlinien des Betriebes lesen, verstehen und durchführen Ich kann mündliche Arbeitsaufträge einer Fachperson entgegennehmen und durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann wichtige Informationen aus Texten und Gesprächen erkennen und umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich setze die vorhandenen Ressourcen zielgerichtet ein Ich gehe mit dem mir anvertrauten Utensilien sorgfältig um. Ich halte Ordnung am Arbeitsplatz 	

1.2	Ordnung und Sauberkeit in den Nebenräumen				x
	<p>In der Küche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aufräumen der Kochfläche, des Kühlschranks und der Schränke • Reinigen des Küchenmaterials, des Kühlschranks, der Schränke und der Kochfläche <p>Im Ausguss:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reinigung und Desinfektion von Pflegeutensilien • Reinigung und Desinfektion von Mobiliar 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann die hygienischen Richtlinien des Betriebes lesen, verstehen und durchführen • Ich kann mündliche Arbeitsaufträge einer Fachperson entgegennehmen und durchführen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann wichtige Informationen aus Texten und Gesprächen erkennen und umsetzen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich setze die vorhandenen Ressourcen zielgerichtet ein • Ich gehe mit dem mir anvertrauten Utensilien sorgfältig um. • Ich halte Ordnung am Arbeitsplatz 	
1.3	Getränke zubereiten				x
	<ul style="list-style-type: none"> • Ich weiss welche Patienten, Bewohnern oder Klienten Getränke zu sich nehmen können • Ich kenne die Art der Getränke welche die Patienten, Bewohnern, Klienten zu sich nehmen können • Ich kann verschiedene Teesorten zubereiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne verschiedene Begriffe wie nüchtern, Diabetes etc. • Ich weiss durch die Gebrauchshinweise wie ich die verschiedenen Teesorten zubereiten kann 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann die Zutatenliste der verschiedenen Getränke lesen, verstehen und interpretieren 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kann bei einer Fachperson, wenn Unklarheiten vorhanden sind, nachfragen 	

1.4	Blumenpflege				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich übernehme die Pflege der Blumen und Pflanzen der Patienten, Bewohner, Klienten Ich führe eine korrekte Reinigung der Vasen durch 	<ul style="list-style-type: none"> Ich weiss wie die verschiedenen Blumen und Pflanzen gepflegt werden müssen Ich kenne die hygienischen Richtlinien 			

Tätigkeitsfeld 2: Logistik					
	Praktische Grundfertigkeiten	Berufsbezogene Sprache	Schulisches Grundlagenwissen (Fachrechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT)	Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte)	Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja
2.1	Botengänge				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich führe verschiedene Botengänge selbständig durch Ich erledige die Botengänge fristgerecht 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kenne mich im Betrieb aus Ich melde mich bei der Fachperson wenn der Auftrag erledigt ist 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann mir die Informationen, welche ich für den Auftrag brauche, auf dem mündlichen oder schriftlichen Weg einholen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich teile mit falls ich den Auftrag nicht erfüllen kann 	

2.2	Stationspost				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich verteile die Post den richtigen Empfängern 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann mich dem Empfänger mitteilen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann die notwendigen Informationen lesen und verstehen 		
2.3	Entsorgung				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann die verschiedenen Materialien korrekt entsorgen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kenne die verschiedenen Entsorgungsprozesse und halte die betriebsinternen Sicherheitsrichtlinien ein 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann die verschiedenen Vorschriften lesen und verstehen 		

Tätigkeitsfeld 3: Pflege allgemein					
	Praktische Grundfertigkeiten	Berufsbezogene Sprache	Schulisches Grundlagenwissen (Fachrechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT)	Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte)	Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja
3.1	Ernährung				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich richte, serviere und räume die Mahlzeiten und Getränke der Patienten, Bewohnern, Klienten ab Ich führe Essprotokolle und Trinkbilanzen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich verstehe welche Getränke/Mahlzeiten die Patienten, Bewohnern, Klienten wünschen Ich kann die verschiedenen Informationen in das Protokoll eintragen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann rechnerische Grundoperationen (Addition, Subtraktion, Multiplikation, Division) durchführen 		

3.2	Patientenruf				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich reagiere auf den Patientenruf und kümmere mich um die Anliegen der Person 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann verstehen welches Anliegen die Patienten, Bewohner, Klienten haben und adäquat reagieren 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann die notwendigen Informationen verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich erkenne welche Informationen ich weiterleiten muss 	
3.3	Beobachtungen und Veränderungen mitteilen				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann Veränderungen am Patienten, Bewohnern, Klienten wahrnehmen, einschätzen und an die zuständige Person weiterleiten 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann die Veränderung/Beobachtung mündlich einer Fachperson beschreiben 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann mich differenziert ausdrücken 		

Tätigkeitsfeld 4: **Delegierte Pflege**

Dieses Tätigkeitsfeld findet immer nur nach **Abgabe** mit einer Fachperson statt.

	Praktische Grundfertigkeiten	Berufsbezogene Sprache	Schulisches Grundlagenwissen (Fachrechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT)	Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte)	Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja
4.1	Ernährung				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann nach Absprache mit einer Fachperson dem Patienten, Bewohner, Klienten welche keine Schluckstörung 	<ul style="list-style-type: none"> Ich verstehe den Auftrag welcher die Fachperson mir mitteilt Ich verstehe die Anliegen der Patienten, Bewohner, Klienten 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann mir die Informationen, welche ich für den Auftrag brauche, auf dem mündlichen Weg einholen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich teile mit falls ich den Auftrag nicht erfüllen kann 	

	aufweisen eine Zwischenmahlzeit eingeben	<ul style="list-style-type: none"> Ich melde mich bei der Fachperson sobald der Auftrag erledigt ist 			
4.2	Mobilisation				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann nach Absprache mit einer Fachperson den Patienten, Bewohner, Klienten zum Tisch begleiten oder im Bett aufsetzen Ich kann nach Absprache die Fachpersonen bei der Mobilisation und Lagerung in komplexen Pflegesituationen unterstützen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich verstehe den Auftrag welcher die Fachperson mir mitteilt Ich kann mich den Patienten, Bewohnern, Klienten mitteilen Ich verstehe die Anliegen der Patienten, Bewohner, Klienten Ich melde mich bei der Fachperson wenn der Auftrag erledigt ist 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann mir die Informationen, welche ich für den Auftrag brauche, auf dem mündlichen Weg einholen 		
4.3	Körperpflege				x
	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann nach Absprache mit einer Fachperson die Zahnhygiene bei Patienten, Bewohnern, Klienten welche keine Schluckstörung aufweisen durchführen Ich kann nach Absprache mit einer Fachperson die Patienten, Bewohner, Klienten beim 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann die verschiedenen Aufträge verstehen Ich kann schriftliche Notizen dazu nachlesen Ich kann mit den Patienten, Bewohnern und Klienten in einer verständlichen Sprache kommunizieren 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kann die verschiedenen Vorschriften lesen und verstehen 	<ul style="list-style-type: none"> Ich kenne und beachte die verschiedenen Normen und Werte der Schweiz Ich teile mit wenn ich die Normen und Werte nicht verstehe 	

	<p>An- und Ausziehen unterstützen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ich kann nach Absprache mit einer Fachperson die Patienten, Bewohner, Klienten bei der Kleiderwahl, Wetter und Anlass gerecht beraten • Ich kann nach Absprache mit einer Fachperson den Patienten, Bewohner, Klienten beim Waschen des Rückens und der Beine unterstützen • Ich kann nach Absprache mit einer Fachperson den Patienten, Bewohner, Klienten bei der Ausscheidung im Bett oder durch die Begleitung zur Toilette unterstützen • Ich kann nach Absprache mit der Fachperson Patienten, Bewohner, Klienten für einen Transport vorbereiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich berücksichtige die Intimsphäre der Patienten, Bewohnern und Klienten • Ich kann bei der Körperpflege eine professionelle Distanz wahren 			
--	---	--	--	--	--

Tätigkeitsfeld 5: Teamarbeit					
	Praktische Grundfertigkeiten	Berufsbezogene Sprache	Schulisches Grundlagenwissen (Fachrechnen, Informations- und Kommunikationstechnologien IKT)	Überfachliche Kompetenzen (Methoden-, Sozial- und Selbstkompetenzen, Arbeiten in der Schweiz, Normen und Werte)	Anwendung / Vertiefung im Betriebseinsatz: x = Ja
5.1	Teamarbeit				x
	<ul style="list-style-type: none"> • Ich beteilige mich aktiv am Teamgeschehen • Ich bin mitverantwortlich für Rückmeldungen vom und an das Team • Ich halte Abmachungen ein • Ich halte mich an alle Richtlinien und Vorschriften 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich tausche mich mit meinen Arbeitskolleginnen aus und kann mich mit ihnen absprechen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich kenne einfache Grundregeln der Kommunikation 	<ul style="list-style-type: none"> • Ich bin respektvoll gegenüber allen Mitmenschen • Ich kenne und beachte den gesetzlichen Abschnitt über die Schweigepflicht • Ich bin pünktlich 	

5 Erarbeitung und Stellungnahme

Das vorliegende Kompetenzprofil Integrationsvorlehre **Gesundheitsberufe** wurde von den nachfolgenden Parteien erarbeitet:

Schaffhausen den 15.06.2017

Odag Schaffhausen
Vorstandspräsidentin

Odag Schaffhausen
Geschäftsstellenleiterin

Susanne Hagen

Susanna Kuhn-Bührer